

Frau Geschäftsführerin
Mag.^a Annelies Vilim
Globale Verantwortung – Arbeitsgemeinschaft für
Entwicklung und Humanitäre Hilfe
Apollogasse 4/9
1070 Wien
office@globaleverantwortung.at

03. März 2017

GZ BMEIA-UN.7.17.05/0002-VII.1/2017

Sehr geehrte Frau Geschäftsführerin!

Vielen Dank für Ihr Schreiben zur „Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“, deren Umsetzung der österreichischen Bundesregierung sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene ein wichtiges Anliegen ist.

Während Österreich und auch die Europäische Union für viele der „Sustainable Development Goals“ (SDGs) auf ein hohes Ausgangsniveau oder auf Fortschritte in der Umsetzung verweisen können, müssen wir unsere Bemühungen weiter verstärken und in allen Bereichen der wirtschaftlichen, sozialen, und ökologischen Nachhaltigkeit im In- und Ausland Maßnahmen ergreifen, um den Zielen der Agenda 2030 gerecht zu werden.

Die österreichische Bundesregierung hat daher mit dem Ministerratsbeschluss vom Jänner 2016 das „Mainstreaming“ der Agenda 2030 in allen Politikbereichen beschlossen. Dadurch werden die SDGs effizient und zielorientiert in die relevanten Strategien und Programme der Bundesministerien eingearbeitet und so zu einem integrierten Bestandteil der österreichischen Politik. So nennt das Dreijahresprogramm der österreichischen Entwicklungspolitik in seiner aktuell gültigen Form die SDGs bereits als Österreichs entwicklungspolitischen Handlungsrahmen. Das zeitlich nachfolgende Programm (ab 2018), welches bereits in Vorbereitung ist, wird die Integrierung der Agenda 2030 in die österreichische Entwicklungspolitik auf strategischer und operativer Ebene systematisch weiter verfolgen.

Ein wesentliches Element der Umsetzung ist das Aufbauen auf bestehenden Strukturen. In allen Politikbereichen werden die jeweils relevanten Stellen auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene sowie die Sozialpartner, die Zivilgesellschaft und die Wissenschaft in gewohnter Weise in die etablierten Stakeholder-Foren einbezogen. Im Rahmen der Entwicklungspolitik findet zu diesem Zweck ein regelmäßiger Gedankenaustausch auf allen Ebenen statt, so u.a. im entwicklungspolitischen Beirat.

./2

Ab April beginnen bereits wieder die gemeinsamen Beratungen zur Vorbereitung des nächsten Dreijahresprogrammes der österreichischen Entwicklungspolitik.

Österreich plant seinen ersten Umsetzungsbericht nach der österreichischen EU-Präsidentschaft 2018 (voraussichtlich 2020) beim Hochrangigen Politischen Forum der Vereinten Nationen zu präsentieren. Um auch im Vorlauf der Berichtslegung den Dialog mit der Zivilgesellschaft und dem Parlament sicherzustellen, arbeiten die Bundesministerien derzeit an einer gemeinsamen Darstellung ihrer Aktivitäten zur Umsetzung der Agenda 2030, die im Frühjahr 2017 auf www.sdg.gv.at veröffentlicht wird und als Basis für einen intensivierten Dialog dienen soll.

Um ein europäisch vergleichbares Monitoring der Agenda 2030 zu ermöglichen, erarbeitet Eurostat derzeit gemeinsame Indikatoren, auf deren Basis die Statistik Austria die Ergebnisse für Österreich auf ihrer Website jährlich veröffentlichen wird.

Eine aktive Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft ist für die erfolgreiche Umsetzung der Agenda 2030 unabdingbar. Ich möchte mich daher für Ihr besonderes Engagement herzlich bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Charis', is written below the text 'Mit freundlichen Grüßen'. The signature is stylized and includes a large, sweeping flourish on the right side.